

# Fortuna Mining aktualisiert Mineralreserven und Mineralressourcen für Séguéla

10.12.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 10. Dezember 2024 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) freut sich, aktualisierte Mineralreserven und Mineralressourcen auf seiner Mine Séguéla mit der Entdeckung von über 500.000 Unzen Gold an neuen abgeleiteten Ressourcen bekannt zu geben.

Jorge A. Ganoza, President und CEO, kommentierte: "Unsere Explorationsprogramme im Jahr 2024 haben unsere abgeleiteten Ressourcen erfolgreich auf 677.000 Unzen Gold erhöht, einschließlich des Beitrags von vier neuen Mineralvorkommen." Herr Ganoza fügte hinzu: "Diese neuen Ressourcen stammen aus einer wachsenden Pipeline von Lagerstätten, die für weitere Erweiterungs- und Definitionsbohrungen im Jahr 2025 geplant sind, da wir nach Möglichkeiten suchen, die jährliche produktionsbedingte Erschöpfung zu ersetzen und die Reserven zu erweitern."

## Aktualisierte Mineralreserven und Mineralressourcen Highlights

- Nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven werden mit 1,0 Moz Au angegeben.
- Gemessene und angezeigte Ressourcen ohne Mineralreserven enthalten 396.000 Unzen Au.
- Es werden abgeleitete Mineralressourcen mit 677.000 Unzen Au gemeldet, die erste abgeleitete Ressourcen mit 294.000 Unzen für Kingfisher und 61.000 Unzen für Badior sowie zusätzliche abgeleitete Untertage-Ressourcen mit 141.000 Unzen Au bei der Lagerstätte Sunbird enthalten.
- Die Veränderungen bei den Mineralreserven und Mineralressourcen sind in erster Linie auf die produktionsbedingte Erschöpfung und die Hinzufügung neuer abgeleiteter Ressourcen infolge der laufenden Explorationsbohrungen zurückzuführen. Für das gesamte Jahr 2024 wird erwartet, dass die Mine Séguéla im oberen Bereich von 126.000 bis 138.000 Unzen Gold produzieren wird.

Paul Weedon, Senior Vice President, Exploration, sagte: "Die Lagerstätte Kingfisher hat sich als eine wichtige Entdeckung erwiesen, die entlang des Streichs und in der Tiefe weiterhin offen ist und ein hervorragendes Potenzial für zusätzliches Wachstum bietet." Weedon schloss: "Es gibt noch eine ganze Reihe weiterer Explorationsziele, die für vorrangige Bohrtests vorgesehen sind, während wir weiterhin die endgültige potenzielle Größe unseres Grundstückspakets von 62.000 Hektar erkunden."

Fortuna schätzt, dass die Lagerstätte Kingfisher eine abgeleitete Mineralressource von 4,0 Mio. Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 2,29 g/t Au und 294.000 Unzen Gold enthält, während die Lagerstätte Badior eine abgeleitete Mineralressource von 470.000 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 4,05 g/t Au und 61.000 Unzen Gold enthält. Die aktualisierte abgeleitete Mineralressource wird die bestehende Mineralressourcenschätzung bei der Mine Séguéla nicht wesentlich verändern.

## Mineralische Reserven

### Bewiesen und wahrscheinlich

Enthaltenes Metall

Standort	Klassifizierung	Tonnen (000)	Au (g/t)
Halde	Bewährt	692	1.50
Tagebau			
Antenne	Wahrscheinlich	2,523	2.39
Koula	Wahrscheinlich	1,114	6.26
Ancien	Wahrscheinlich	1,604	4.09
Agouti	Wahrscheinlich	796	2.56
Boulder	Wahrscheinlich	578	1.94
Sonnenvogel	Wahrscheinlich	2,060	3.82
Insgesamt	Wahrscheinlich	9,366	3.38

1,016

**Bodenschätze****Gemessen und indiziert**

## Enthaltenes Metall

Standort	Klassifizierung	Tonnen (000)	Au (g/t)
Tagebau (OP)			
Antenne	Angegeben	759	1.57
Koula	Angegeben	27	6.91
Ancien	Angegeben	58	4.86
Agouti	Angegeben	189	2.15
Boulder	Angegeben	294	1.50
Sonnenvogel	Angegeben	176	2.99
OP Kombiniert	Angegeben	1,503	2.02
Unterirdisch (UG)			
Koula	Angegeben	100	7.89
Ancien	Angegeben	390	4.67
Sonnenvogel	Angegeben	1,440	4.63
UG Kombiniert	Angegeben	1,930	4.81
Insgesamt	Angegeben	3,433	3.59

## Abgeleitet

Standort	Klassifizierung	Tonnen (000)	Au (g/t)
Tagebau (OP)			
Antenne	Abgeleitet	780	2.08
Koula	Abgeleitet	10	2.23
Ancien	Abgeleitet	20	1.16
Agouti	Abgeleitet	40	1.62
Sonnenvogel	Abgeleitet	10	0.95
Badior	Abgeleitet	470	4.05
Gabbro Nord	Abgeleitet	190	1.67
Turmfalke	Abgeleitet	60	1.75
Eisvogel	Abgeleitet	4,000	2.29
OP Kombiniert	Abgeleitet	5,580	2.37
Unterirdisch (UG)			
Koula	Abgeleitet	310	5.00
Ancien	Abgeleitet	80	5.05
Sonnenvogel	Abgeleitet	1,290	4.58
UG Kombiniert	Abgeleitet	1,680	4.67
Insgesamt	Abgeleitet	7,260	2.90

**Anmerkungen:**

1 -Mineralreserven und Mineralressourcen sind gemäß den CIM-Definitionsstandards 2014 für Mineralressourcen und Mineralreserven definiert.

2. -die Mineralressourcen sind exklusive der Mineralreserven.

3.-Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit.

4.-Zu den Faktoren, die sich wesentlich auf die gemeldeten Mineralressourcen oder Mineralreserven auswirken könnten, zählen Änderungen der Metallpreis- und Wechselkursannahmen, Änderungen der lokalen Interpretationen der Mineralisierung, Änderungen der angenommenen metallurgischen Ausbeuten, der Bergbauverwässerung und der Ausbeute sowie Annahmen hinsichtlich der anhaltenden Fähigkeit, Zugang zum Standort zu erhalten, Mineral- und Oberflächenrechte zu behalten, Umwelt- und andere behördliche Genehmigungen aufrechtzuerhalten und die Soziallizenz für den Betrieb aufrechtzuerhalten.

5.-Mineralressourcen und Mineralreserven werden ab dem 31. Oktober 2024 gemeldet.

6.-Die Mineralreserven werden auf der Grundlage eines 100-prozentigen Anteils an den Vorkommen mit einem Grenzwert für den Goldgehalt von 0,75 g/t Au für Antenna, 0,80 g/t Au für Agouti, 0,78 g/t Au für Boulder, 0,78 g/t Au für Koula, 0,84 g/t Au für Ancien und 0.81 g/t Au für die Lagerstätten Sunbird, basierend auf einem Goldpreis von 1.880 \$/Unze, metallurgischen Gewinnungsraten von 94 %, Tagebaukosten

zwischen 3,76 \$/t und 4,28 \$/t, Verarbeitungskosten von 17,87 \$/t und Gemeinkosten von 14,45 \$/t, wobei in den endgültigen Grubenplänen nur nachgewiesene und wahrscheinliche Kategorien angegeben wurden. Die Grubenpläne der Mineralreserven für Antenna, Ancien und Koula basierten auf Zwischenrampenwinkeln von 30,6° bis 38,3° für Oxidmaterial, 42,9° für Übergangsmaterial und 59,6° für Frischmaterial. Die Gruben Agouti und Boulder wurden mit einem Winkel zwischen den Rampen von 36,8° für Oxid, 44,2° für Übergangsmaterial und 60,0° für frisches Material geplant. Die Grube Sunbird wurde mit Rampenwinkeln von 40,7° für Oxid, 36,5° bis 59,6° für Übergangsmaterial und 52,2° bis 61,2° für Frischmaterial konzipiert. Die Mineralreserven werden mit modifizierenden Faktoren für die Abbauverdünnung und die Abbausausbeute angegeben, die durch die Regularisierung der Blockmodelle auf eine geeignete Blockgröße der selektiven Abbaueinheit (SMU) dargestellt werden. Die Mineralressourcen für Séguéla werden mit einem Cutoff-Gehalt von 0,65 g/t Au für Antenna und Kestrel, 0,70 g/t Au für Agouti, Boulder, Koula, Sunbird und Kingfisher und 0,75 g/t Au für Ancien, Badior und Gabbro North gemeldet, basierend auf einem angenommenen Goldpreis von 2.160 \$/oz und innerhalb der vorläufigen Grubenhüllen. Die unterirdischen Mineralressourcen werden innerhalb der MSO-Formen mit einem Gold-Cutoff-Gehalt von 2,4 g/t Au gemeldet, der auf der Methode des Untertageabbaus basiert. Die Mine Séguéla unterliegt einer 10-prozentigen Beteiligung des Staates Cote d'Ivoire. Alle Dollarbeträge beziehen sich auf die Vereinigten Staaten von Amerika.

7.-Eric Chapman, P. Geo. (EGBC #36328), ist die qualifizierte Person, die für die Mineralressourcen verantwortlich ist; Raul Espinoza (FAUSIMM (CP) #309581) ist die qualifizierte Person, die für die Mineralreserven verantwortlich ist; beide sind Mitarbeiter der Fortuna Mining Corp.

8.-N/A = Nicht anwendbar.

9. -die Summen können sich aufgrund von Rundungen nicht addieren.

Zum 31. Oktober 2024 verfügt die Mine Séguéla über nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserven von 9,4 Mt mit 1,0 Moz Au, zusätzlich zu angezeigten Ressourcen von 3,4 Mt mit 396.000 oz Au und abgeleiteten Ressourcen von 7,3 Mt mit 677.000 oz Au.

Vom 31. Dezember 2023 bis zum 31. Oktober 2024 gingen die Tonnen der Mineralreserve um 20 % zurück, während der Goldgehalt um 11 % auf 3,38 g/t Au anstieg und die enthaltenen Goldunzen um 12 % sanken. Die Änderungen sind auf eine bergbaubedingte Erschöpfung von 123.000 oz Au, Grubenoptimierungen und Erhöhungen des Cutoff-Gehalts aufgrund höherer Verarbeitungs- und Dienstleistungskosten zurückzuführen, was zu einem Rückgang von 53.000 oz Au führte, sowie auf Anpassungen im Zusammenhang mit der Identifizierung historischer handwerklicher Aktivitäten bei der Lagerstätte Ancien, was zu einem Rückgang von 17.000 oz Au führte, der durch einen Anstieg von 55.000 oz Au im Zusammenhang mit den Gehaltskontrollbohrungen bei den Lagerstätten Antenna, Koula und Ancien sowie den Explorationsbohrungen bei Sunbird ausgeglichen wurde.

Die gemessenen und angezeigten Unzen Gold der Ressource, exklusive der Mineralreserven, stiegen um 4 % oder 15.000 Unzen Au in Zusammenhang mit geringfügigen Anpassungen bei der geologischen Interpretation und den Cut-off-Gehalten.

Die abgeleiteten Ressourcen in Tonnen stiegen um 137 % auf 7,3 Mio. Tonnen, während der Goldgehalt um 16 % auf 2,90 g/t Au und die enthaltenen Goldunzen um 176 % auf 677.000 Unzen Au stiegen. Die Änderung ist auf die ersten Schätzungen der Lagerstätten Kingfisher, Badior, Gabbro North und Kestrel zurückzuführen, die 368.000 oz Au hinzufügen, eine Erweiterung der Untertage-Ressourcen bei der Lagerstätte Sunbird, die 141.000 oz Au hinzufügt, sowie auf Anpassungen der Grubenhüllen und eine Erhöhung der Cut-off-Gehalte, was zu einem Rückgang von 71.000 oz Au führt.

## Lagerstättengeologie und Bohrungen

Die Lagerstätte Kingfisher befindet sich etwa 1 Kilometer östlich der bereits gemeldeten Lagerstätte Sunbird, während die Lagerstätte Kestrel nur 250 Meter südlich der derzeit abgebauten Grube Antenna liegt. Badior liegt etwa 7 Kilometer nördlich der Aufbereitungsanlage und die Lagerstätte Gabbro North befindet sich 2,5 Kilometer südöstlich von Badior, etwa 6 Kilometer von der Anlage entfernt (siehe Abbildung 1). Kingfisher befindet sich in einer Reihe von Quarzadern entlang eines mäßig abgesicherten Kontakts zwischen einer Reihe von Basalt-Dolerit-Einheiten, die auch die Lagerstätten Boulder und Agouti beherbergen, die sich 1 bzw. 3 Kilometer nördlich befinden und eine steile Neigung nach Osten aufweisen, die mit der Mehrzahl der anderen Lagerstätten bei Séguéla übereinstimmt. Kestrel befindet sich in einer Reihe von steil nach Osten abfallenden Quarzadern innerhalb einer Basalt-Dolerit-Sequenz, die mit dem lokal benannten Basaltpaket Koula-Ancien in Verbindung steht. Badior scheint in steil abfallenden Quarzgängen in der Nähe des Kontakts zwischen einer Reihe von Vulkanklastika im Westen und dem Basaltpaket Koula-Ancien im Osten zu liegen. Gabbro North befindet sich im East Domain, einer dicken Abfolge von Kissenbasalten und kleineren mafischen Vulkanoklasten in steil abfallenden Quarzgängen. Die strukturelle Verformung ist in allen

Einheiten variabel, wobei die Mineralisierung und die Quarzgänge in der Regel mit der Entwicklung von mylonitischen Zonen in Zusammenhang stehen.

Die ersten abgeleiteten Mineralressourcenschätzungen wurden anhand von Diamant- und Reserve-Circulation (RC)-Bohrungen erstellt, die 168 Löcher mit einer Gesamtlänge von 23.628 Metern für Kingfisher, 68 Löcher mit einer Gesamtlänge von 8.285 Metern für Badior, 78 Löcher mit einer Gesamtlänge von 9.320 Metern für Gabbro North und 42 Löcher mit einer Gesamtlänge von 4.879 Metern für Kestrel umfassen, die alle seit 2021 von Fortuna gebohrt wurden. Die Kingfisher-Mineralisierung wurde über eine Streichenlänge von 2 Kilometern bis in eine Tiefe von 250 Metern entlang von 50-Meter-Zentren gebohrt. Die Mineralisierungen Badior, Gabbro North und Kestrel wurden auf einer Streichenlänge von 300, 500 bzw. 150 Metern und in einer Tiefe von 150 Metern entlang von 25-Meter-Zentren definiert.

Alle RC-Bohrungen erfolgten mit einem 5,25-Zoll-Presslufthammer, wobei die Proben in 60-Liter-Plastiksäcken gesammelt wurden. Die Proben wurden trocken gehalten, indem ein ausreichender Luftdruck aufrechterhalten wurde, um das Eindringen von Grundwasser auszuschließen. Wenn das Eindringen von Wasser den Luftdruck überstieg, wurden die RC-Bohrungen gestoppt und die Bohrungen auf Diamantkernsondierungen umgestellt. Nach der Entnahme wurden die RC-Proben durch einen dreistufigen Splitter geteilt, um eine repräsentative Probe von 12,5 % zu erhalten, die an das Analyzelabor geschickt wurde. Die restlichen 87,5 Prozent der Proben wurden am Bohrstandort gelagert, bis die Untersuchungsergebnisse vorlagen und bestätigt wurden. Grobe Ausschussproben für alle mineralisierten Proben, die signifikanten Abschnitten entsprechen, werden zurückbehalten und vor Ort im von Fortuna kontrollierten Kernlager gelagert.

Alle Diamantbohrlöcher wurden mit Diamantbohrkronen der Größe HQ gebohrt. Der Bohrkern wurde protokolliert und für die Probenahme mit Standardlängen von einem Meter oder bis zu einer geologischen Grenze markiert. Die Proben wurden dann mit einer Diamantsäge in gleiche Hälften geschnitten. Die eine Hälfte des Kerns wurde in der ursprünglichen Kernkiste belassen und an einem sicheren Ort im Kernlager des Unternehmens am Projektstandort gelagert. Die andere Hälfte wurde beprobt, katalogisiert, in versiegelte Beutel verpackt und bis zum Versand sicher am Standort gelagert.

Alle RC- und Diamantkernproben wurden zur Aufbereitung an das Aufbereitungslabor von ALS Laboratories in Yamoussoukro und anschließend per kommerziellem Kurier an die ALS-Einrichtung in Ouagadougou, Burkina Faso, zur Nachbearbeitung versandt. Für alle Séguéla-Proben wurde eine routinemäßige Goldanalyse mit einer 50-Gramm-Ladung und einer Feuerprobe mit Atomabsorptionsabschluss durchgeführt. Zu den Qualitätskontrollverfahren gehörte das systematische Einbringen von Leerproben, Duplikaten und Standards in den Probenstrom. Darüber hinaus fügte das ALS-Labor seine eigenen Qualitätskontrollproben ein.

Abbildung 1: Standorte der Lagerstätte Séguéla Mine

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77762/10122024\\_DE\\_FSM.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77762/10122024_DE_FSM.001.png)

### **Schätzung der Mineralressourcen**

Die ersten Mineralressourcenschätzungen für Badior, Gabbro North und Kestrel wurden anhand von Daten mit einem effektiven Cut-off-Datum vom 30. Juni 2024 erstellt, wobei die Kingfisher-Lagerstätte anhand von Daten mit einem effektiven Datum vom 20. Oktober 2024 erstellt wurde. Dreidimensionale Wireframes wurden aus den Wirtslithologien, einschließlich des Verwitterungsprofils und der alluvialen Abdeckung, sowie aus den mineralisierten Umhüllungen basierend auf einem nominalen Cutoff-Gehalt von 0,2 bis 0,3 g/t Au erstellt.

Die Standorte der Halsbänder bei Badior, Gabbro North und Kestrel wurden mit Hilfe von Hand-GPS vermessen, wobei die Höhen auf den topografischen Oberflächen-Drahtplan übertragen wurden. Aufgrund der Unsicherheiten bei der Genauigkeit der Halsbandstandorte wurden diese Lagerstätten als abgeleitete Ressourcen eingestuft, obwohl die Datendichte für eine höhere Klassifizierung ausgereicht hätte. Alle Collars werden derzeit neu vermessen, um das Vertrauen in ihre Position zu verbessern. Die Bohrsäulen in der Lagerstätte Kingfisher wurden mittels Differential-GPS und Totalstation vermessen.

Zur Auswahl und Kennzeichnung der Bohrlochproben wurden Drahtgitter für jede mineralisierte Hülle verwendet. Die Proben wurden unabhängig von der Bohrtechnik vorzugsweise in Abständen von 1 Meter entnommen. Folglich wurden alle Eingabedaten auf 1 Meter zusammengesetzt.

Die Komposite für jede mineralisierte Domäne wurden separat und in Verbindung mit logarithmischen Wahrscheinlichkeitsdiagrammen, Histogrammen sowie Box- und Whisker-Diagrammen überprüft, wobei es keine eindeutigen Hinweise auf mehrere diskrete Gehaltspopulationen gab. Alle Daten wurden für die

Zwecke der geostatistischen Analyse gemeinsam als eine einzige statistische Domäne behandelt.

Die zusammengesetzten Eingangsdaten für jeden einzelnen Bereich wurden auf das Vorhandensein von Ausreißern untersucht. Die Kappung der Höchstwerte wurde auf halbquantitativer Basis pro Bereich auf der Grundlage von Histogrammen, logarithmischer Wahrscheinlichkeit und Mittelwert/Varianz-Diagrammen für jeden Bereich vorgenommen.

Experimentelle Halbvariogramme wurden für die kollektiven Eingabedaten aus allen Bereichen jeder Lagerstätte erstellt. Wo genügend Daten verfügbar waren, wurden Halbvariogramme modelliert, um die Gehaltskontinuität zu ermitteln und die Schätzung und die Suchparameter zu unterstützen, die bei der Schätzung der Goldgehalte verwendet wurden.

Für jede Lagerstätte wurde ein Blockmodell erstellt, um die Mineralisierung in ihrer Gesamtheit zu erfassen. Das Blockmodell wurde am nationalen Raster ausgerichtet, wobei dasselbe UTM-Koordinatensystem wie bei den Eingabedaten verwendet wurde und die wahrscheinliche selektive Abbaueinheit zur Definition der Blockgröße berücksichtigt wurde.

Die Drahtgitter, die mineralisierte Bereiche definieren, wurden als harte Grenzen für die Gehaltsinterpolation verwendet. Für die Interpolation der Blöcke innerhalb desselben Drahtgitters wurden nur die Gehalte innerhalb jedes mineralisierten Drahtgitters verwendet. Für die Interpolation der Gehalte in den mineralisierten Bereichen wurde je nach Datendichte die Methode Ordinary Kriging (OK) oder Inverse Power of Distance (IPD) gewählt. Die qualifizierte Person ist der Ansicht, dass dieses Verfahren für diese Art von Lagerstätte geeignet ist.

Alle Schätzungen wurden auf der Basis von Elternblöcken durchgeführt. Die Suchparameter für die Schätzung wurden anhand der Kriging Neighborhood Analysis (KNA) bestimmt. Es wurde eine Einzelblock-KNA innerhalb eines gut unterrichteten Teils der Lagerstätte verwendet. Zur Auswahl der Daten für die Interpolation wurde eine orientierte Ellipsoid-Suche verwendet. Die Orientierungen der Suchellipsoide basierten auf den aus der Variogrammanalyse abgeleiteten Orientierungen. Eine expandierende Suche in zwei Durchgängen wurde verwendet, um die Schätzung für Gold innerhalb der einzelnen Mineralisierungsobjekte auf der Grundlage der Variogrammbereiche abzuschließen.

Auf der Grundlage von mehr als 1.000 Wasserimmersionsmessungen von Bohrkernen, die auf dem gesamten Grundstück Séguéla entnommen wurden, wurden den einzelnen Lithologien feste Rohdichtewerte zugewiesen.

Die Validierung der Blockmodelle erfolgte anhand verschiedener Methoden, einschließlich der Überprüfung auf nicht geschätzte Mineralisierungsblöcke, falsche oder fehlende Zuweisung von Dichtewerten sowie mineralisierte Blöcke oder Blöcke mit Dichtewerten oberhalb der Topografie.

Im Anschluss an diese Prüfungen wurden entlang der drei Hauptachsen Schwadendiagramme erstellt, um die Repräsentativität der geschätzten Gehaltsprofile im Vergleich zu den eingegebenen zusammengesetzten Gehalten zu bewerten. Die Schwadendiagramme wurden auf der Grundlage der einzelnen Mineralisierungskörper erstellt. Die Schwadendiagramme und die logarithmischen Wahrscheinlichkeitsdiagramme zeigen, dass die geschätzten Gehalte in angemessenem Maße mit den erwarteten Werten übereinstimmen, die in den eingegebenen zusammengesetzten Daten beobachtet wurden.

### **Laufendes Explorationsprogramm**

Die Bohraktivitäten auf dem Grundstück Séguéla werden fortgesetzt. Diese Arbeiten zielen auf Erweiterungen neigungsabwärts und entlang des Streichens bei den Lagerstätten Kingfisher und Sunbird von der derzeit modellierten abgeleiteten Mineralressource und auf die Auffüllung von Gebieten mit geringerer Bohrdichte innerhalb der derzeit modellierten abgeleiteten Mineralressource ab.

Nach Erhalt aller Daten im Zusammenhang mit der Bohrkampagne wird die Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen von Kingfisher und Sunbird aktualisiert, um möglicherweise Teile der abgeleiteten Mineralressourcen auf eine höhere Vertrauenswürdigkeitsklassifizierung hochzustufen und die Ausmaße der Mineralisierung, die derzeit in der Tiefe und entlang des Streichens noch offen ist, besser zu definieren.

### **Qualifizierte Person**

Eric Chapman, Senior Vice President, Technical Services, ist ein professioneller Geowissenschaftler der Association of Professional Engineers and Geoscientists of the Province of British Columbia

(Registrierungsnummer 36328) und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects. Herr Chapman hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt und die zugrunde liegenden Daten verifiziert.

## Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit fünf in Betrieb befindlichen Minen in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Diamba Sud Goldprojekt im Senegal, das sich in der fortgeschrittenen Explorations- und Entwicklungsphase befindet. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

## IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza  
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](#)

## Investor Relations:

Carlos Baca  
info@fmcmail.com  
fortunamining.com  
X | LinkedIn | YouTube

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger & Marc Ollinger  
info@resource-capital.ch  
www.resource-capital.ch

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten abweichen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem Mineralressourcen- und -reservenschätzungen; die Pläne des Unternehmens hinsichtlich der Mühle in der Mine Séguéla; die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Goldproduktion in der Mine Séguéla für das gesamte Jahr 2024; Aussagen hinsichtlich des Potenzials für zusätzliches Wachstum bei der Lagerstätte Kingfisher; die Pläne des Unternehmens zur Durchführung weiterer Explorationsprogramme bei Séguéla; Aussagen bezüglich der Aktualisierung der abgeleiteten Mineralressourcenschätzungen bei den Lagerstätten Kingfisher und Sunbird im Hinblick auf eine mögliche Hochstufung von Teilen der abgeleiteten Mineralressourcen in höhere Klassifizierungen; die Geschäftsstrategie, die Pläne und die Aussichten des Unternehmens; die Vorzüge der Minen und Mineralgrundstücke des Unternehmens; Mineralressourcen- und Reservenschätzungen, Metallgewinnungsraten, Konzentratgehalt und -qualität; Änderungen der Steuersätze und Steuergesetze, Anforderungen für Genehmigungen, voraussichtliche Genehmigungen und andere Angelegenheiten. Oft, aber nicht immer, können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "geschätzt", "erwartet", "vorweggenommen", "potenziell", "offen", "zukünftig", "angenommen", "projiziert", "verwendet", "detailliert", "wurde", "Gewinn", "geplant", "reflektierend", "wird", "enthaltend", "verbleibend", "sein" oder Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden "könnten" oder "sollten" und ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten, identifiziert werden.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von jenen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in*

den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren zählen unter anderem Veränderungen der allgemeinen Wirtschaftslage und der Finanzmärkte; Ungewissheit in Bezug auf neue Bergbaubetriebe wie die Séguéla-Mine, einschließlich der Möglichkeit, dass die tatsächlichen Kapital- und Betriebskosten sowie die wirtschaftlichen Erträge erheblich von jenen abweichen, die für solche Projekte vor der Produktion geschätzt wurden; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen oder anderen geopolitischen Konflikten, wie z.B. dem ukrainisch-russischen und dem israelisch-hamasischen Konflikt, die weiterhin zu einer Unterbrechung der weltweiten Wirtschaftstätigkeit führen könnten; Schwankungen der Währungen und Wechselkurse; Anstieg der Inflationsrate; Einführung oder Ausweitung von Kapitalkontrollen in Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist; Änderungen der Steuergesetze in Argentinien und anderen Ländern, in denen wir tätig sind; Preisänderungen bei wichtigen Rohstoffen; technologische und betriebliche Risiken bei Fortunas Bergbau- und Minenerschließungsaktivitäten; Risiken im Zusammenhang mit der Verfügbarkeit von Wasser und Strom; Risiken, die mit der Mineralexploration verbunden sind; Ungewissheiten, die mit der Schätzung von Mineralreserven, Mineralressourcen und Metallausbeuten verbunden sind; Änderungen der aktuellen Schätzungen von Mineralreserven und Ressourcen; Änderungen der Produktions- und Kostenschätzungen; Änderungen der Position der Aufsichtsbehörden in Bezug auf die Erteilung von Genehmigungen oder Erlaubnissen; staatliche und andere Genehmigungen; Änderungen in der Regierung, politische Unruhen oder Instabilität in Ländern, in denen Fortuna aktiv ist; Probleme in Bezug auf die Arbeitsbeziehungen; sowie jene Faktoren, die unter "Risikofaktoren" im jährlichen Informationsblatt des Unternehmens erörtert werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Reservenschätzungen des Unternehmens; dass die Aktivitäten des Unternehmens in Übereinstimmung mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens durchgeführt werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Änderungen geben wird, die das Unternehmen, seine Grundstücke oder die Produktionsschätzungen betreffen (die die Genauigkeit der prognostizierten Erzgehalte, Abbaugeschwindigkeiten, Gewinnungszeitpunkte und Gewinnungsratenschätzungen voraussetzen und durch außerplanmäßige Wartungsarbeiten, die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Auftragnehmern sowie andere betriebliche oder technische Schwierigkeiten beeinträchtigt werden können); geopolitische Unwägbarkeiten, die sich auf die Produktion, die Belegschaft, das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage des Unternehmens auswirken könnten; die erwarteten Trends bei den Mineralienpreisen und den Wechselkursen; dass alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse für das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens zu annehmbaren Bedingungen eingeholt werden; dass es keine wesentlichen Unterbrechungen geben wird, die sich auf den Betrieb des Unternehmens auswirken, und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, seinen gegenwärtigen und zukünftigen Verpflichtungen nachzukommen, sowie andere Annahmen, die hierin dargelegt werden. Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Vorsichtshinweis für US-Investoren in Bezug auf die Schätzungen von Reserven und Ressourcen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Reserven- und Ressourcenschätzungen wurden in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy, and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves erstellt. NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe wissenschaftlicher und technischer Informationen über Mineralprojekte durch kanadische Unternehmen festlegt. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in der technischen Veröffentlichung enthaltenen Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen gemäß NI 43-101 und den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Definition Standards on Mineral Resources and Reserves erstellt. Die kanadischen Standards, einschließlich NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der Securities and Exchange Commission, weshalb die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen über Mineralreserven und -ressourcen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91666--Fortuna-Mining-aktualisiert-Mineralreserven-und-Mineralressourcen-fuer-Sgula.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).